

Vange.

Evangelisch. In Riga, Livland. Es giebt daselbst, wie in den Ostsee-Provinzen Rußlands überhaupt, verschiedene Familien dieses Namens, welche mit der gegenwärtig behandelten garnicht, oder wenigstens nicht nachweisbar, verwandt sind. Die Herkunft aus Deutschland ist wohl fraglos, doch der Zeitpunkt der Einwanderung, wie auch die ursprüngliche nähere Heimath der Familie sind unbekannt. Wappen: Unter silbernem Schildeshaupten darin drei blaue Rosen, in Blau zwei silberne in's Kreuz gelegte Anker; Helm: auf blau-silbernem Wulste zwischen zwei von blau und silber getheilten Büffelhörnern ein silberner Anker; Decken: blau und silber.

I. † Gerhard Diedrich Vange, geb. im Februar 1754 in Kurland, kam 1768 nach Riga, wurde dort 1784 Bürger und ein recht wohlhabender Kaufmann, auch Hausbesitzer, starb dort 20. 8. alten Stils (1. 9. neuen Stils) 1818, war verm. mit † Anna Juliana Gerdrutha Glück, Wittwe des Kaufmanns † Joh. Diedr. Harff, die 72 Jahr alt im Januar 1819 starb.

Kinder:

1. † Johann Gerhard Vange, geb. 15. (26.) 10. 1784, s. unten II.
2. † Charlotta Gerdrutha, geb. 1786, gest. 1788.
3. † Charlotta, geb. . 12. 1787, starb jung.
4. † Johann Ferdinand, get. 5. (16.) 8. 1792, angehender Kaufmann, gest. 14. (26.) 11. 1810.